

F. K. KALTENTHALER IN WORMS.

Neuerung an Taschenmessern.

Fig. 1.

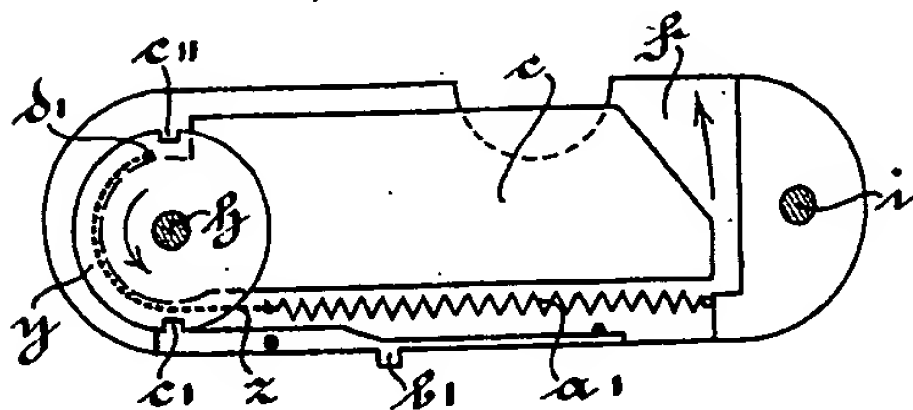


Fig. 2.



Fig. 3.

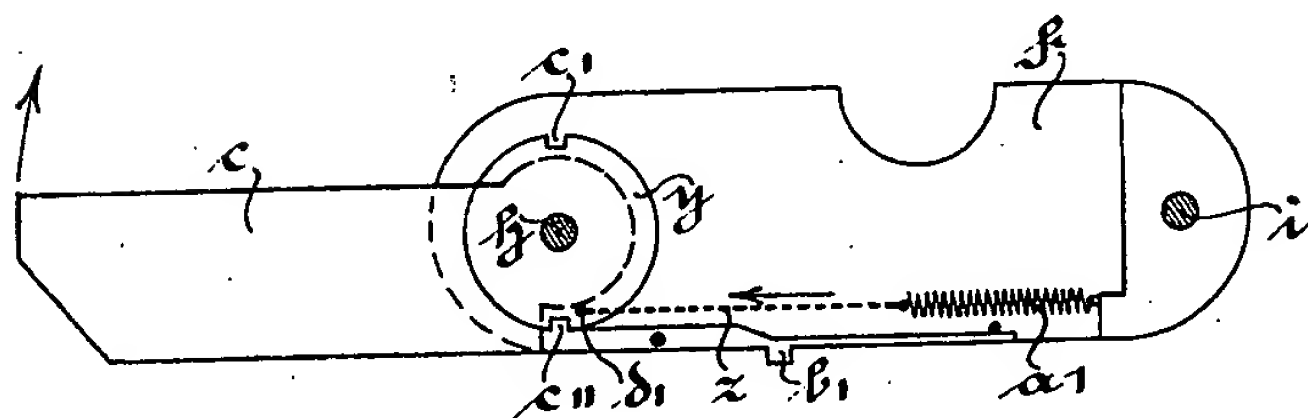
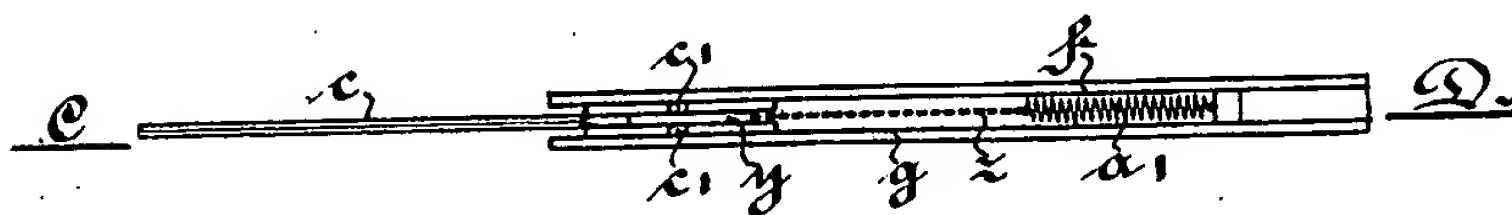


Fig. 4.



Zu der Patentschrift

№ 28765.

BEST AVAILABLE COPY

PHOTOGR. DRUCK DER REICHSDRUCKEREI.

KAISERLICHES



PATENTAMT.

PATENTSCHRIFT

— № 28765 —

KLASSE 69: SCHNEIDWERKZEUGE.

AUSGEGEBEN DEN 11. OCTOBER 1884.

F. K. KALTENTHALER IN WORMS.

Neuerung an Taschenmessern.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 8. Januar 1884 ab.

Das Neuartige der vorliegenden Erfindung besteht darin, daß an einer zwischen zwei Messerschalen drehbar angebrachten Klinge eine Fräsung angeordnet ist, welche mit einer Spiralfeder durch ein Kettchen derart verbunden ist, daß die Klinge mittelst dieser Vorrichtung sowohl in geöffnetem, wie in geschlossenem Zustande festgehalten wird.

Wie die Zeichnung, Fig. 2 und 4, zeigt, befindet sich zwischen den Messerschalen *f* und *g* die um *h* drehbare Klinge *c*, welche an ihrem unteren Ende bei *h* mit einer Ausfräsung *y*, Fig. 1 und 3, versehen ist. In dieser Ausfräsung liegt ein kleines, bei *d*¹ befestigtes Kettchen *z*, welches an seinem anderen Ende mit der Spiralfeder *a*¹ derart verbunden ist, daß diese beim Öffnen der Klinge *c* sich zusammenzieht, während sie beim Zuklappen der Klinge *c* sich durch Aufwinden des Kettchens *z* in der Ausfräsung *y* ausdehnen bzw. spannen muß.

Am Rücken des Messers, Fig. 1 und 3, ist

der mit dem Knopf *b*¹ versehene Hebel mit einer Klinke derart angebracht, daß dieselbe bei zugeklappter Klinge *c*, Fig. 1, in die bei *c*¹ angeordnete Oeffnung greift und so die Klinge *c* in geschlossenem Zustande festhält.

Soll die Klinge *c* geöffnet werden, so wird auf den Knopf *b*¹, Fig. 1 und 3, gedrückt, hierdurch die am Hebel befindliche Klinke aus *c*¹ gehoben, Fig. 1, und die Klinge *c* frei, so daß dieselbe so lange nach außen gedreht, d. h. geöffnet werden kann, bis die Klinke in die auf der entgegengesetzten Seite der mit der Klinge *c* zugleich herumgehenden Fräsung befindliche Oeffnung *c*² eingreift und so die Klinge *c* auch in geöffnetem Zustande festhält.

PATENT-ANSPRUCH:

Die an der Klinge *c* angebrachte Fräsung *y* mit dem Kettchen *z* und der Spiralfeder *a*¹, um die Klinge *c* sowohl in geöffnetem wie auch in geschlossenem Zustande festzuhalten.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

BEST AVAILABLE COPY